

Für die Zukunft gesattelt.

A blackboard with several colorful pushpins (red, blue, yellow, green) and chalk drawings. A blue arrow points from the left towards the right, and a white squiggly line is drawn on the right side. The background is a solid red color at the top, which transitions into a white curved shape containing the text.

## Angebote der Schulpsychologie für das 2. Schulhalbjahr 2020



---

Sehr geehrte Kolleg\*innen,

auch in diesem Halbjahr stehen wir Ihnen in schwierigen Situationen und bei der fachlichen Auffrischung und Weiterentwicklung von pädagogisch psychologischen Themen gerne zur Verfügung.

Sie finden bewährte Themen zum *Schul- und Klassenklima*, zu *Lernen und inklusivem Unterricht*, *Gewalt- und Krisenprävention* und unter dem Thema *Neuzugewanderte*.

Sollte es weitere Themenwünsche geben, die Sie in der Schulpsychologie verorten, in diesem Heft aber bisher nicht finden, dann melden Sie sich gern bei uns unter [schulberatung@kreis-warendorf.de](mailto:schulberatung@kreis-warendorf.de) oder telefonisch unter 02581 – 53 4242.

Alle Termine und Informationen zur Zusammenarbeit finden Sie auch unter [www.schulberatung.kreis-warendorf.de](http://www.schulberatung.kreis-warendorf.de)

Wir freuen uns darauf, weiterhin mit Ihnen zusammen zu arbeiten.

Für das Team der Schulpsychologischen Beratungsstelle des Kreises Warendorf,



Maïke Ostrop

## Inhaltsverzeichnis

1.	SCHUL- UND KLASSENKLIMA	5
1.1.	Soziales Miteinander in der Klasse – Magic Circle	5
1.2.	Umgang mit schwierigem Schüler*innenverhalten (SchiLF)	6
1.3.	Einführung in das Konzept der „Neuen Autorität“	7
1.4.	Herausfordernde Elterngespräche führen	8
1.5.	Einführung in die Kollegiale Beratung (SchiLF)	9
1.6.	Supervision	10
1.7.	Sprechstunde für Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte	12
2.	LERNEN UND INKLUSIVER UNTERRICHT	13
2.1.	Autismus-Spektrum-Störungen/ Visualisierung und Strukturierung im inklusiven Unterricht	13
2.2.	Computergestützte Lernverlaufsdiagnostik Lesen „Quop“	14
2.3.	Mathediagnostik mit BADYS 1-4+(R) (Bamberger Dyskalkuliediagnostik)	15
2.4.	Einführung und praktische Anwendung der WNV (nonverbale Intelligenzdiagnostik)	16
3.	GEWALT- UND KRISENPRÄVENTION	18
3.1.	Mobbing – Dynamiken und Handlungsmöglichkeiten	18
3.2.	Umgang mit Tod und Trauer in der Grundschule	19
3.3.	Umgang mit Tod und Trauer in der weiterführenden Schule	20
3.4.	Grundwissen Krisenmanagement (SchiLF)	21
3.5.	Prozessbegleitung bei der Entwicklung eines Schutzkonzeptes gegen sexuelle Gewalt	23
3.6.	Suizidprävention-Grundwissen und Handlungsmöglichkeiten	24
4.	NEUZUGEWANDERTE	25
4.1.	Austausch zu Flucht und Migration	25
4.2.	Einführung in die Kollegiale Beratung im Kontext geflüchteter Kinder und Jugendlicher (SchiLF)	26
	Anmeldeformular	27



## Schul- und Klassenklima

### 1.1. Soziales Miteinander in der Klasse – Magic Circle

In diesem Workshop lernen Sie den Gesprächskreis „Magic Circle“ kennen. Magic Circle bietet mit Hilfe einer strukturierten, aber einfachen Methode ein erfolgreiches Konzept zur systematischen Persönlichkeitsförderung und Gewaltprävention in der Schule und fördert nachweislich die emotional-sozialen Kompetenzen von Schüler\*innen. Nach einer kurzen theoretischen Einführung wird der Magic Circle praktisch erprobt.

Weitere Informationen zu Magic Circle finden Sie unter:

[www.miteinandern.de](http://www.miteinandern.de).

#### **Adressaten**

Lehrkräfte der Klassenstufen 1-6; mind. 10 Personen, max. 12 Personen

#### **Moderation**

Petra Hövel (Dipl.-Psych.)

#### **Termin**

18.03.2020 von 14 – 16 Uhr

#### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

#### **Meldeschluss**

28.02.2020

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 27

## 1.2. Umgang mit schwierigem Schüler\*innenverhalten (SchiLF)

Der Umgang mit schwierigem Verhalten von Schüler\*innen gehört zum Alltag von Lehrkräften. Trotzdem – oder gerade deshalb – ist es nicht leicht, dabei gelassen zu bleiben.

Verschiedene Handlungsmöglichkeiten zur Unterrichtssteuerung, Präsenz und positiven Verstärkung sind ebenso Thema, wie Grenzen und Konsequenzen.

### **Adressaten**

Kollegien aller Schulformen

### **Moderation**

Maike Ostrop (Dipl.-Psych.)

### **Termin**

Ganztagsveranstaltung nach Absprache

### **Ort**

Wir kommen gern zu Ihnen in die Schule

### **Bemerkungen**

Für eine schulinterne Lehrer\*innenfortbildung (SchiLF) sollte die Schulleitung bitte stellvertretend für das gesamte Kollegium anmelden:

[schulberatung@kreis-warendorf.de](mailto:schulberatung@kreis-warendorf.de)

Tel: 02581 53-4242; Fax: 02581 53-4249

### 1.3. Einführung in das Konzept der „Neuen Autorität“

Der Umgang mit Schüler\*Innen, die den Unterricht stören, sich entziehen oder provozierende Verhaltensweisen zeigen, stellt für Lehrkräfte oft eine Herausforderung dar.

Die Fortbildung zielt darauf ab, das Konzept der „Neuen Autorität“ (Haim Omer) theoretisch kennenzulernen und sich mit den Grundannahmen und Handlungsaspekten im Hinblick auf den Schulalltag auseinander zu setzen. Es sollen im Austausch Anregungen zur Stärkung der eigenen Präsenz und zur Reflektion der eigenen pädagogischen Haltung entstehen. Auf dieser Grundlage werden verschiedene Handlungsoptionen der Neuen Autorität vorgestellt.

#### **Adressaten**

Lehrkräfte und päd. Fachkräfte aller Schulformen; mind. 7 Personen, max. 12 Personen

#### **Moderation**

Jana Hettlage (M. Sc. Psych.) und Maike Kirschbaum (Dipl.-Psych.)

#### **Termin**

15.05.2020 von 8.30 – 13.00 Uhr

#### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

#### **Meldeschluss**

24.04.2020

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 27



## 1.4. Herausfordernde Elterngespräche führen

Erfolgreiche Elterngespräche sind meist der Schlüssel für eine effektive Intervention bei „schwierigen“ Kindern. Daher ist es hilfreich, die eigenen Gesprächstechniken zu reflektieren und weiterzuentwickeln. In der Veranstaltung erhalten Sie die Gelegenheit zum Perspektivwechsel, zum Kennenlernen und Ausprobieren der systemischen Haltung sowie Impulse zur Gesprächsführung.

### **Adressaten**

Lehrkräfte und päd. Fachkräfte aller Schulformen; mind. 7 Personen, max. 12 Personen

### **Moderation**

Corinna Fleischer (M. Sc. Psych.) und Jana Hettlage (M. Sc. Psych.)

### **Termin**

21.04.2020 und 05.05.2020, 11.30 – 15.00 Uhr

Die Veranstaltung besteht aus zwei Terminen, die aufeinander aufbauen.

### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

### **Meldeschluss**

27.03.2020

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 27

## 1.5. Einführung in die Kollegiale Beratung (SchiLF)

Die Methode der Kollegialen Fallberatung bietet die Möglichkeit für systematische Beratungsgespräche unter Kolleg\*innen.

Die Vorgehensweise ermöglicht eine konstruktive und wertschätzende Auseinandersetzung mit den vielfältigen Anforderungen und Belastungen des Schulalltags und einen fruchtbaren Austausch zu den vielfältigen Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Synergien können genutzt und das Gefühl der Arbeitsbelastung reduziert werden.

### **Adressaten**

Kollegien aller Schulformen, die eine Methode suchen, sich systematisch und konstruktiv miteinander auszutauschen.

Wir bieten Ihnen die Einführung der Methode im Rahmen von drei Terminen an, die individuell mit Ihnen vereinbart werden. Nach dieser Einführung können Sie die Methode in Ihr Schulprogramm implementieren und selbstständig weiter nutzen.

### **Ort**

Wir kommen gerne zu Ihnen in die Schule.

### **Bemerkungen**

Für eine schulinterne Lehrer\*innenfortbildung (SchiLF) sollte die Schulleitung bitte stellvertretend für das gesamte Kollegium anmelden:

[schulberatung@kreis-warendorf.de](mailto:schulberatung@kreis-warendorf.de)

Tel: 02581 53-4242; Fax: 02581 53-4249

## 1.6. Supervision

„Die Menschen stärken, die Sachen klären.“ Hartmut von Hentig

Im Schulalltag werden Lehrkräfte manchmal mit Situationen konfrontiert, die sie vor besondere Herausforderungen stellen und emotional nahe gehen.

Eine gute Möglichkeit für den professionellen Umgang damit ist die Teilnahme an der Supervisions-Gruppe. Diese ist für ein Schulhalbjahr eine verbindliche, geschlossene Gruppe, die sich in regelmäßigen Abständen (ca. 5 Wochen) und in vertraulichem Rahmen trifft.

Ausgehend von den unmittelbaren beruflichen Herausforderungen werden damit verbundene persönliche Schwierigkeiten und Entwicklungsaufgaben besprochen, reflektiert und so ein emotionaler Abstand hergestellt. Das macht Mut, eröffnet neue Möglichkeiten und stärkt auf diese Weise das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten.

### **Adressaten**

Alle Schulmitarbeiter\*innen (Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte)

### **Moderation**

Corinna Fleischer (M. Sc. Psych.) und Maike Kirschbaum (Dipl. Psych.)

### **Termine**

*Gruppe 1:* jeweils dienstags von 13:30-15:30 Uhr,  
31.03.20, 12.05.20, 09.06.20

*Gruppe 2:* jeweils von 10:00-12:00 Uhr,  
Di 11.02.20, Fr 20.03.20, Fr 08.05.20

Wenn mehrere Personen aus einer Schule Interesse haben, empfehlen wir, sich möglichst auf beide Gruppen zu verteilen. Verbindliche Teilnahme während des gesamten Schulhalbjahres 2020.

  
**Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

**Meldeschluss**

Gruppe 1: 28.02.2020 Gruppe 2: 04.02.2020

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 27

## 1.7. Sprechstunde für Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte

Im Rahmen dieses individuellen Beratungsangebotes können sich Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte in der Schule zu ihren individuellen Anliegen beraten lassen. Dieses erste Beratungsgespräch kann der Einstieg in eine weiterführende Beratung sein, wenn das gewünscht ist. Oft reicht aber schon eine einmalige Beratung aus. Die Beratung ist kostenlos; als Schulpsycholog\*innen unterliegen wir der Schweigepflicht.

### **Adressaten**

Lehrkräfte und pädagogische Mitarbeiter\*innen aller Schulformen

### **Termin**

In einem vereinbarten Zeitrahmen von ca. 3 Stunden (z.B. ein Vormittag) kommt ein/e Schulpsycholog\*in zu Ihnen an die Schule; so können zwischen 3 bis 5 Beratungen stattfinden.

### **Mögliche Inhalte:**

- Besprechung des Umgangs mit einem/r Schüler\*in
- Themen bezüglich der eigenen Lehrer\*innenrolle
- Überlegungen zu Themen wie z.B. Willkommenskultur in der Klasse, Elternarbeit, Einbindung von Fachkräften ...

### **Ort**

In einem ungestörten Raum Ihrer Schule

### **Bemerkungen**

Interessierte Schulleitungen können sich gerne direkt bei uns melden, um einen Termin zu vereinbaren.

[schulberatung@kreis-warendorf.de](mailto:schulberatung@kreis-warendorf.de)

Tel: 02581 53-4242; Fax: 02581 53-4249

## Lernen und inklusiver Unterricht

### 2.1 Autismus-Spektrum-Störungen/ Visualisierung und Strukturierung im inklusiven Unterricht

In dieser Veranstaltung werden grundlegende Informationen zum Thema Autismus-Spektrum-Störungen vermittelt. Insbesondere soll ein Verständnis für die Wahrnehmungs- und Verhaltensbesonderheiten von Menschen mit Autismus entwickelt werden. Des Weiteren werden Ideen zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen mit Autismus bei alltäglichen und schulischen Aufgaben vermittelt. Anhand des TEACCH-Ansatzes werden praxisnah Möglichkeiten der Visualisierung und Strukturierung dargestellt. TEACCH steht für „Treatment and Education of Autistic and related Communication handicapped Children“ (Behandlung/pädagogische Förderung autistischer und in ähnlicher Weise kommunikationsbeeinträchtigter Kinder). Eigene Fragen können gerne eingebracht werden.

#### **Adressaten**

Lehrkräfte und päd. Fachkräfte aller Schulformen; max. 12 Personen

#### **Moderation**

Maike Kirschbaum (Dipl.-Psych.)

#### **Termin**

Freitag, 13.03.2020, 8.30 – 12 Uhr

#### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

#### **Meldeschluss**

21.02.2020

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 27

## 2.2 Computergestützte Lernverlaufsdagnostik Lesen „Quop“

„Quop“ ist eine computergestützte Lernverlaufsdagnostik, die 2009 an der Uni Münster entwickelt wurde und für Schulen der Bezirksregierung Münster kostenlos ist. Wir unterstützen Sie bei der Anmeldung, der praktischen Einführung und bei der Nutzung der diagnostischen Informationen für die Förderung im Bereich Lesen von Klasse 1-6. Für die 3. und 4. Klassen gibt es mit dem „Lese-Sportler“ bereits passgenaues Fördermaterial, das sich leicht in den Unterricht integrieren lässt. Genaueres finden Sie auf der Internetseite [www.quop.de](http://www.quop.de).

Die Durchführung der Tests erfolgt nach den Herbstferien. Die technischen Voraussetzungen an der Schule sind ein Internetzugang, ein aktualisierter Browser und mindestens ein Computer. Es werden 8 Tests durchgeführt im Abstand von ca. 3 Wochen, die jeweils 10-15 Minuten dauern und automatisch für Sie ausgewertet werden.

### **Adressaten**

Lehrkräfte für das Fach Deutsch der Klassenstufen 1-6

### **Moderation**

Petra Hövel (Dipl.-Psych.)

### **Termin**

Termine werden mit den Teilnehmern individuell vereinbart.

### **Ort**

Wir kommen gerne zu Ihnen in die Schule. Auch telefonische Beratung ist möglich.

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 27

## 2.3 Mathediagnostik mit BADYS 1-4+(R) (Bamberger Dyskalkuliediagnostik)

Durchführung, Auswertung und Interpretation von BADYS 1-4+(R). Der Test wird vorgestellt und kann dann anschließend in kleinen Gruppen selbst ausprobiert werden.

### **Adressaten**

Lehrkräfte aus der Grundschule und Sonderpädagog\*innen, mind. 8 Personen, max. 12 Personen

### **Moderation**

Petra Hövel (Dipl.-Psych.)

### **Termin**

10.06.2020 von 14-17Uhr

### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

### **Meldeschluss**

15.05.2020

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 27



## 2.4 Einführung und praktische Anwendung der WNV (nonverbale Intelligenzdiagnostik)

Bei der Wechsler Nonverbal Scale of Ability (WNV) handelt es sich um einen mehrdimensionalen Intelligenztest, in dem alle Anforderungen ohne Verwendung von Sprache kommuniziert werden können.

Die bildunterstützten Instruktionen erleichtern die Testdurchführung auch für Testpersonen, die die deutsche Sprache nicht oder nicht ausreichend verstehen und/oder sprechen. Besonders geeignet ist dieser Test lt. den Testautoren für Personen mit einem anderen muttersprachlichen Hintergrund, einem niedrigen sozioökonomischen und/oder Bildungshintergrund, Sprachstörungen, Erkrankungen aus dem autistischen Formenkreis, Einschränkungen im Hören, Kinder mit Lese-Rechtschreib-Störungen.

### **Adressaten**

Sonderpädagog\*innen, ca. 6 Personen pro Workshop

### **Moderation**

Antje Görge (Dipl.-Psych.)

### **Termine**

(es stehen acht Termine mit identischen Inhalten zur Auswahl)

07.02.2020 von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

02.03.2020 von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

27.03.2020 von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

27.04.2020 von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

15.05.2020 von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

26.05.2020 von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

08.06.2020 von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

19.06.2020 von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

### **Ort**

Kreishaus Waldenburger Straße 2  
48231 Warendorf

Raum 2.13 – Kreishaus Nebenstelle

(Ausnahme: am 26.5.2020 in den Räumen der Schulpsychologischen  
Beratungsstelle in der Düsternstr. 55 in Warendorf)

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 27

## Gewalt- und Krisenprävention

### 3.1 Mobbing – Dynamiken und Handlungsmöglichkeiten

Nach einer Einführung und Standortbestimmung an Beispielen aus der Praxis geht es um die Dynamik und Rollenverteilung bei Mobbing.

Anschließend wird ein Überblick zu den gängigen Maßnahmen gegeben, so dass Sie ausloten können, welche der Interventionen zu Ihnen und Ihrer Arbeit passen könnte.

Das Thema der Prävention von Mobbing und der Reflektion der eigenen Rolle im System – mit Ihren individuellen Möglichkeiten und auch Grenzen – wird außerdem bearbeitet.

#### **Adressaten**

Lehrkräfte und päd. Fachkräfte aller Schulformen; mind. 8 Personen, max. 12 Personen

#### **Moderation**

Maike Ostrop (Dipl.-Psych.)

#### **Termin**

10.03.2020 von 8 – 12 Uhr

#### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

#### **Meldeschluss**

14.02.2020

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 27

## 3.2 Umgang mit Tod und Trauer in der Grundschule

Auch in der Grundschule beschäftigt uns als Pädagogen das Thema Umgang mit Tod und Trauer immer wieder. Sei es, weil Kinder Trauerfälle im familiären Umfeld erleben, weil jemand schwer und unheilbar erkrankt ist oder ein Haustier stirbt – Kinder beschäftigt das Thema Tod aus ganz unterschiedlichen Gründen. Angemessen mit den Fragen der Kinder und mit Trauerfällen umgehen zu können, ist demnach ein Thema – auch und gerade in der Grundschule.

In dieser Veranstaltung geht es neben der Reflektion der eigenen Haltung zum Thema um die kindlichen Todesvorstellungen, kindgerechtes Sprechen über den Tod, Trauerreaktionen von Kindern und Möglichkeiten für Klassengespräche im Trauerfall.

### **Adressaten**

Lehrkräfte und päd. Fachkräfte aus der Grundschule; mind. 8 Personen, max. 12 Personen

### **Moderation**

Maike Ostrop (Dipl.-Psych.) und Jana Hettlage (M. Sc. Psych.)

### **Termin**

24.04.2020 von 8 – 12 Uhr

### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

### **Meldeschluss**

27.03.2020

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 27

### 3.3 Umgang mit Tod und Trauer in der weiterführenden Schule

Der Umgang mit Trauerfällen fordert uns heraus – gerade in der Begleitung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Neben der Reflektion der eigenen Haltung geht es um die Todesvorstellungen von Kindern und Jugendlichen, typische (und untypische) Trauerreaktionen und um Vorschläge für Klassen- und Einzelgespräche im Trauerfall. Wir geben zudem hilfreiche Hinweise für Lehrkräfte und weisen darauf hin, was Sie sonst noch zum Thema wissen sollten.

Die eigene Rolle und das Ausloten persönlicher individueller Grenzen werden außerdem thematisiert.

#### **Adressaten**

Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte aus der weiterführenden Schule; mind. 8 Personen, max. 12 Personen

#### **Moderation**

Maike Ostrop (Dipl.-Psych.)

#### **Termin**

12.05.2020 von 8-12 Uhr

#### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

#### **Meldeschluss**

24.04.2020

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 27

### 3.4 Grundwissen Krisenmanagement (SchILF)

An einem realistischen Szenario (z.B. Busunglück oder ein vermisstes Kind) spielt das gesamte Kollegium die grundlegenden Herausforderungen im Krisenfall miteinander durch. In wechselnden Kleingruppen erarbeiten Sie unter Zeitdruck die Handlungsschritte zum Umgang mit aufgeregten Eltern, zum Umgang mit der Presse, zu psychischer Erster Hilfe und vielem mehr. Sie lernen Arbeitsmethoden für den Ernstfall kennen und bekommen Infos zu Netzwerkpartnern im Krisenfall.

Im Fokus der Veranstaltung steht das gemeinsame Durchdenken schwieriger Situationen – für mehr Handlungssicherheit in großen und kleinen Krisen.

#### **Adressaten**

Kollegien aller Schulformen, die sich grundlegend gemeinsam mit allen Kolleg\*innen mit dem Thema Krisenmanagement befassen möchten. Eine gute Möglichkeit für neu gegründete Schulen, das Thema anzugehen, oder für die Auffrischung des Themas für lang miteinander eingespielte Kollegien.

Wir erarbeiten mit Ihnen die Art des Szenarios, an dem wir die Methoden des Krisenmanagements üben, und vereinbaren einen Termin für diese Ganztagsveranstaltung.

Im Anschluss gibt es nach Absprache die Möglichkeit, mit Ihrem schulinternen Krisenteam weiterzuarbeiten.

#### **Moderation**

Maike Ostrop (Dipl.-Psych.)

#### **Termin**

Nach Absprache

  
**Ort**

Wir kommen gern zu Ihnen in die Schule.

**Bemerkungen**

Für eine schulinterne Lehrer\*innenfortbildung (SchiLF) sollte die Schulleitung bitte stellvertretend für das gesamte Kollegium anmelden:

[schulberatung@kreis-warendorf.de](mailto:schulberatung@kreis-warendorf.de)

Tel: 02581 53-4242; Fax: 02581 53-4249

### 3.5 Prozessbegleitung bei der Entwicklung eines Schutzkonzeptes gegen sexuelle Gewalt

Die Initiative „Kein Raum für Missbrauch“ ([www.schule-gegen-sexuelle-gewalt.de](http://www.schule-gegen-sexuelle-gewalt.de)) fordert bundesweit Schulen auf, Schutzkonzepte gegen sexuelle Gewalt zu entwickeln. Sie bietet umfangreiche Materialien für ein Vorgehen und gibt wertvolle Hinweise für die Weiterentwicklung von bereits bestehenden Konzepten. Die Entwicklung und Implementierung eines Schutzkonzeptes anhand dieser Materialien ergibt sich für Schulen aus diesem Material jedoch nicht automatisch. Erst eine Palette verschiedener Angebote und Maßnahmen, die gut aufeinander abgestimmt und miteinander verzahnt sind (Aarons, Hurlburt & Horwitz, 2011) macht eine nachhaltige Implementation möglich. In Kooperation mit der Fachstelle gegen sex. Missbrauch (caritas Ahlen) begleiten wir Sie dabei ein Schutzkonzept für Ihre Schule zu entwickeln. Bei den Präsenzterminen erhalten Sie Impulse und Möglichkeiten zum Austausch mit den anderen TN, um in den Zwischenzeiten Schritt für Schritt an Ihrem Konzept zu arbeiten.

#### **Schulische Voraussetzungen:**

- wir arbeiten mit schulinternen Kleinteams (2-3 Teilnehmer\*innen)
- davon mind. ein Schulleitungsmitglied
- Teilnahme an 5 Präsenzterminen verteilt über 1 Jahr
- Bearbeitung der schulinternen (Haus-)Aufgaben

#### **Anmeldung:**

Derzeit läuft eine Veranstaltungsreihe bis zum Ende des Schuljahres. Bei Interesse an einer Zusammenarbeit zu dem Thema melden Sie sich per E-Mail bei uns: [schulberatung@kreis-warendorf.de](mailto:schulberatung@kreis-warendorf.de)



### 3.6 Suizidprävention-Grundwissen und Handlungsmöglichkeiten

Wenn wir uns Sorgen darum machen, dass Jugendliche sich das Leben nehmen könnten, entstehen selbst bei professionellen Pädagog\*innen oft große Unsicherheiten.

In diesem Workshop wollen wir durch Informationen zu diesem schweren Thema schrittweise ein Gefühl von Handlungssicherheit aufbauen. Bewährte Vorgehensweisen im System Schule und im persönlichen Gespräch mit Schüler\*innen, sowie Reflexion der eigenen Rolle und individueller Grenzen sind Inhalte dieses Vormittages.

#### **Adressaten**

Lehrkräfte der weiterführenden Schulen; mind. 8., max. 12 Personen

#### **Moderation**

Maike Ostrop (Dipl.-Psych.)

#### **Termin**

10.02.2020 von 8-12 Uhr

#### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

#### **Meldeschluss**

03.02.2020

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 27

# Neuzugewanderte

## 4.1 Austausch zu Flucht und Migration

Wir möchten Ihnen einen Rahmen bieten, in dem sich Lehrkräfte und Schulsozialarbeiter\*innen in regelmäßigen Abständen mit Kolleg\*innen zu allen Themen austauschen können, die sie in ihrer Arbeit mit neuzugewanderten Schüler\*innen bewegen, z.B.

- Wie können wir die Schüler\*innen willkommen heißen und ihnen Orientierung anbieten?
- Wie lässt sich die Elternarbeit gestalten?
- Was tun bei schwierigem Verhalten?
- Was gibt es bei traumatisierten Kindern zu beachten?
- Wo stoße ich an meine persönlichen Grenzen?

u.v.m.

### **Adressaten**

Lehrkräfte aller Schulformen; mind. 8 Personen, max. 10 Personen

### **Moderation**

Antje Görges (Dipl.-Psych.) und Corinna Fleischer (M.Sc. Psych.)

### **Termin**

Sobald genügend Anmeldungen eingegangen sind, wird ein Termin festgelegt.

### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 27

## 4.2 Einführung in die Kollegiale Beratung im Kontext geflüchteter Kinder und Jugendlicher (SchiLF)

Die Methode der Kollegialen Fallberatung bietet die Möglichkeit für systematische Beratungsgespräche unter Kolleg\*innen.

Die Vorgehensweise ermöglicht eine konstruktive und wertschätzende Auseinandersetzung mit den vielfältigen Anforderungen und Belastungen des Schulalltags und einen fruchtbaren Austausch zu den vielfältigen Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Synergien können genutzt und das Gefühl der Arbeitsbelastung reduziert werden.

### **Adressaten**

(Teil-)Kollegien aller Schulformen, die eine Methode suchen, sich systematisch und konstruktiv zu der Arbeit mit geflüchteten Schüler\*innen miteinander auszutauschen.

Wir bieten Ihnen die Einführung der Methode im Rahmen von drei Terminen an, die individuell mit Ihnen vereinbart werden. Nach dieser Einführung können Sie die Methode in Ihr Schulprogramm implementieren und selbstständig weiter nutzen.

### **Ort**

Wir kommen gerne zu Ihnen in die Schule.

### **Bemerkungen**

Für eine schulinterne Lehrer\*innenfortbildung (SchiLF) sollte die Schulleitung bitte stellvertretend für das gesamte Kollegium anmelden:

[schulberatung@kreis-warendorf.de](mailto:schulberatung@kreis-warendorf.de)

Tel: 02581 53-4242; Fax: 02581 53-4249

**Name der Schule:** \_\_\_\_\_

**Straße:** \_\_\_\_\_

**PLZ / Ort:** \_\_\_\_\_

Schulpsychologische Beratungsstelle  
des Kreises Warendorf  
Düsternstraße 55  
**48231 Warendorf**

Telefon: 02581-53 42 42  
Fax: 02581-53 42 49  
Mail: schulberatung@kreis-warendorf.de

Hiermit melde ich - \_\_\_\_\_ (Name/Vorname),  
tätig als \_\_\_\_\_ (z.B. Lehrkraft, Schulsozialpädagoge(gin),  
mich **verbindlich** zu folgenden Veranstaltungen an:

- Einführung und praktische Anwendung der WNV am 07.02.2020
- Suizidprävention – Grundlagen und Handlungsmöglichkeiten am 10.02.2020
- Supervision – Gruppe 1 am 31.03.20 / 12.05.20 / 09.06.20
- Supervision – Gruppe 2 am 11.02.20 / 20.03.20 / 08.05.20
- Einführung und praktische Anwendung der WNV am 02.03.2020
- Mobbing – Dynamiken und Handlungsmöglichkeiten am 10.03.2020
- Autismus-Spektrum-Störungen / Visualisierung und Strukturierung im inklusiven Unterricht am 13.03.2020
- Soziales Miteinander - Magic Circle am 18.03.2020
- Einführung und praktische Anwendung der WNV am 27.03.2020
- Herausfordernde Elterngespräche führen am 21.04.2020 und 05.05.2020
- Umgang mit Tod und Trauer in der Grundschule am 24.04.2020
- Einführung und praktische Anwendung der WNV am 27.04.2020
- Umgang mit Tod und Trauer in der weiterführenden Schule am 12.05.2020
- Einführung in das Konzept der „Neuen Autorität“ am 15.05.2020
- Einführung und praktische Anwendung der WNV am 15.05.2020
- Einführung und praktische Anwendung der WNV am 26.05.2020
- Einführung und praktische Anwendung der WNV am 08.06.2020
- Durchführung, Auswertung und Interpretation von BADYS 1-4+(R) am 10.06.2020
- Einführung und praktische Anwendung der WNV am 19.06.2020

**Persönliche E-Mail:** \_\_\_\_\_

Ort / Datum

Unterschrift



## Anmeldeformular

Notizen:



**Herausgeber:**

Schulpsychologische Beratungsstelle  
des Kreises Warendorf

Düsterstraße 55

48231 Warendorf

Tel.: 0 25 81 - 53 42 42

[schulberatung@kreis-warendorf.de](mailto:schulberatung@kreis-warendorf.de)

[www.schulberatung.kreis-warendorf.de](http://www.schulberatung.kreis-warendorf.de)

[www.kreis-warendorf.de](http://www.kreis-warendorf.de)